

ANMELDUNG

ZUM SEMINAR:

G-DRGs + Krankenhausfinanzierung 2016

- ☐ 26.11.2015 in Hamburg
☐ 03.12.2015 in Berlin

Anrede/Titel/Vorname/Nachname:

Firma/Institution:

Position:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon/Telefax:

E-Mail:

Datum/Unterschrift:

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Anmeldungen können telefonisch, per Fax, online (Sie sparen EUR 10,00) oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmekarte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Seminartermin fallen Stornierungskosten in Höhe von EUR 50,00 (zzgl. 19 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Seminargebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Mit der Anmeldung zur Veranstaltung wird ausdrücklich das Einverständnis zur Erfassung in der Teilnehmerliste erklärt, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird. Um den Frühbucherrabatt in Anspruch nehmen zu können, muss die Anmeldung bis zum angegebenen Stichtag beim Veranstalter eingegangen sein. Der Gerichtsstand ist Heidelberg.

SEMINARHINWEISE

MÖGLICHE TERMINE:

- 26. November 2015, 10:00 bis ca. 17:00 Uhr

Novotel Hamburg Alster
Lübecker Str. 3, 22087 Hamburg
Telefon 040/39190-0

Seminar-Nr. 1511-06

- 3. Dezember 2015, 10:00 bis ca. 17:00 Uhr

Novotel Berlin Am Tiergarten
Straße des 17. Juni 106 - 108, 10623 Berlin
Telefon 030/60 03 50

Seminar-Nr. 1512-02

ZIMMER-RESERVIERUNG:

- Ihre Reservierung nehmen Sie bitte selbst vor.

SEMINAR-GEBÜHR:

- EUR 499,00 zzgl. 19% MwSt.

FRÜHBUCHERTARIF:

- EUR 399,00 zzgl. 19% MwSt. bei Anmeldung bis zum 29.10.2015 (für Hamburg) bis zum 05.11.2015 (für Berlin)
Hierzu muss Ihre Anmeldung bis zu diesem Tag bei uns eingegangen sein. Eine Bestätigung wird Ihnen umgehend zugeschickt.
Für Mehrfachbuchungen (mehrere Teilnehmer je Seminar einer Firma/Institution) werden Sonderrabatte in Höhe von 10% der Seminargebühr für den 2. und jeden weiteren Teilnehmer gewährt. Sollten Sie die Online-Anmeldung nutzen, reduziert sich die Seminar-Gebühr um EUR 10,00 (zzgl. 19% MwSt.)

LEISTUNGEN:

- Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminar, die aktuellen Unterlagen in der Seminarmappe und zum Download, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke (keine Parkgebühren).

VERANSTALTER/SEMINAR-ORGANISATION:

- Zeminare mehr Wissen GmbH
Frau Andrea Klammer
Neuenheimer Landstraße 38/2
69120 Heidelberg
Telefon (06221) 58 80 - 825
Telefax (06221) 58 80 - 810
E-Mail: info@zeminare.de
www.zeminare.de



G-DRGs + Krankenhausfinanzierung 2016

Die relevanten Neuerungen

SCHWERPUNKTE:

Krankenhausfinanzierung ab 2016:
das KHSG und seine Folgen

Das G-DRG-System und Schwerpunkte
seiner Weiterentwicklung für 2016

Relevante Neuigkeiten in den Abrechnungs-
regeln und Kodierrichtlinien für 2016

PrüfvV und Fallprüfung der Kostenträger

Auswahl aktueller Rechtsprechung



H. Bunzemeier



W. Fiori

26. November 2015 in Hamburg
03. Dezember 2015 in Berlin

ÜBER DAS SEMINAR

ZIELSETZUNG:

- ▶ Mit dem Krankenhausstrukturgesetz (KHS) will der Gesetzgeber die ordnungspolitischen Rahmenbedingungen der Krankenhausfinanzierung ab 2016 neu gestalten. Neben der Einführung qualitätsorientierter Vergütungsbestandteile sollen insbesondere mögliche Anreize zur Mengenausweitung beseitigt werden. Es ist davon auszugehen, dass Entgeltverhandlungen und krankenhausinterne Verteilungsalgorithmen der Fallpauschalenerlöse in Zukunft deutlich komplexer werden (müssen). Ihnen werden aktueller Stand der Gesetzgebung, Zeitplan und mögliche Auswirkungen der Änderungen in kompakter Form vorgestellt.

Zusätzlich werden Ihnen die Schwerpunkte der Weiterentwicklung und ausgewählte relevante Neuerungen für das G-DRG-System 2016 präsentiert. Dabei werden beispielhaft Konsequenzen der DRG-Systemanpassungen für die Anwender diskutiert. Zusätzlich werden Ihnen in kompakter Form auch die wichtigsten abrechnungsrelevanten Neuerungen für 2016 vermittelt. Das zukünftige NUB-Verfahren für Medizinprodukte hoher Risikoklasse wird Ihnen vorgestellt.

Seit 2015 gilt die Prüfverfahrensvereinbarung (PrüfvV), die „ein effizientes, konsensorientiertes Prüfverfahren in konstruktiver Zusammenarbeit“ ermöglichen sollte. Erste Erfahrungen sprechen dafür, dass dieses Ziel verfehlt wurde, was letztlich auch zur Kündigung der PrüfV durch die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) geführt hat. Die Rechtsprechung des 1. Senats des Bundessozialgerichtes im letzten Jahr hat die Situation für Krankenhäuser ebenfalls deutlich erschwert. Erfahrungen und Perspektiven werden mit Ihnen diskutiert.

Das Psych-Entgeltsystem ist nicht Gegenstand des Seminars. **Im Gegensatz zu Veranstaltungen in Vorjahren kann aufgrund des Umfangs der Neuerungen für 2016 nicht mehr auf einzelne Änderungen in den Klassifikationssystemen eingegangen werden.**

PROGRAMM

TEILNEHMER:

- ▶ Angesprochen werden alle Berufsgruppen des Krankenhauses und der Kostenträger, die sich mit Abrechnung stationärer Leistungen und DRG-Kodierung sowie deren Überprüfung befassen. Das Seminar bietet vor allem in der Thematik **Fortgeschrittenen** Hilfen für den beruflichen Alltag.

REFERENTEN:

- ▶ **Dr. med. Holger Bunzemeier**
Leiter Medizinisches Management und
DRG-Research-Group, Universitätsklinikum Münster
- ▶ **Dr. med. Wolfgang Fiori**
DRG-Research-Group, Medizinisches Management,
Universitätsklinikum Münster

10:00 Uhr Begrüßung

Ordnungspolitischer Rahmen

- Qualität in der Krankenhausplanung und -vergütung
- Mengensteuerung: Fixkostendegressionsabschlag, Bewertungsrelationsabsenkung, Kalkulation der Sachkosten, repräsentative Kalkulationsstichprobe, Zweitmeinungen
- Neuer Landesbasisfallwertkorridor und Orientierungswert
- Neue Zu- und Abschläge
- Neue Aufgaben für den G-BA
- PKMS-Relaunch? Das neue Pflegestellen-Förderprogramm

11:30 Uhr Kaffeepause

PROGRAMM

Das G-DRG-System 2016

- Methodik
- Klassifikatorische Überarbeitungen
- Relevanz einzelner Änderungen

13:00 bis 14:00 Uhr Mittagspause

Das neue System in der Anwendung

- Änderungen der Abrechnungsregeln für 2016
- Änderungen der Kodierrichtlinien für 2016
- Auswahl aktueller Rechtsprechung (z.B. fiktives wirtschaftliches Alternativverhalten)
- GKV-VSG: Verbotsvorbehalt und NUB bei Medizinprodukten hoher Risikoklasse

15:15 Uhr Kaffeepause

Fallprüfungen, Schlichtungsausschüsse und aktuelle Rechtsprechung

- PrüfV: Auswirkungen und Perspektiven
- Schlichtungsausschuss Bund, Schlichtungsausschüsse auf Landesebene und Mediation
- Aktuelle Rechtsprechung (z.B. Prüfung auf sachlich-rechnerische Richtigkeit)

17:00 Uhr Ende des Seminars